

Pressemitteilung

PwC Amsterdam erreicht „Paris Proof“-Meilenstein dank 3.200 Solarmodulen

Hamburg, den 23. März 2026. PwC Niederlande hat an seinem Standort im Innovationsviertel Nieuwe Meer, direkt an der Autobahn A4 im Amsterdamer Stadtteil Schinkelkwartier, 3.200 Solarmodule installiert. Damit ist das Gebäude das erste PwC-Büro in den Niederlanden, das den „Paris Proof“-Standard erfüllt. Die Fertigstellung des groß angelegten Nachhaltigkeitsprojekts wurde am 20. März gemeinsam mit den beteiligten Partnern gefeiert, darunter Sandra Doevendans, Bezirksvorsteherin von Amsterdam Nieuw-West sowie der Asset Manager des Gebäudeeigentümers Quest Funds GmbH.

„Die Nachhaltigkeitsmodernisierung des Bürogebäudes, bekannt als ‚Westgate II‘, wurde in den letzten Jahren Schritt für Schritt umgesetzt“, sagt Jeroen Heunen, verantwortlich für die Immobilienstrategie von PwC. „Während des gesamten Prozesses haben wir eng mit dem Asset Manager des Gebäudeeigentümers Quest Funds und der Stadt Amsterdam zusammengearbeitet. Wir haben verschiedene Szenarien hinsichtlich finanzieller, technischer, ästhetischer und zirkulärer Machbarkeit geprüft, und das Endergebnis spricht für sich. Ich bin stolz auf das, was wir gemeinsam erreicht haben – dies ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg zur Treibhausgasneutralität.“

Stadtrat Sofyan Mbarki, Stadt Amsterdam: „Durch die Umgestaltung ihrer Büroräume nach dem „Paris Proof“-Standard zeigt PwC, dass Unternehmen einen entscheidenden Beitrag zur Zukunft unserer Stadt leisten können. Mit Westgate II setzen sie neue Maßstäbe für Großunternehmen. Dieses Projekt beweist, dass Wirtschaft und Nachhaltigkeit Hand in Hand gehen können und dass die Zusammenarbeit zwischen Behörden und Unternehmen zu greifbaren Ergebnissen führt. Es geht nicht nur um ein nachhaltiges Gebäude, sondern um eine Investition in die Stadt von morgen. Ich hoffe, dass dies andere Unternehmen dazu inspiriert, im Schinkelkwartier ähnliche Schritte zu unternehmen. Dieses Gebiet entwickelt sich zu einem lebendigen und inklusiven Amsterdamer Stadtteil, der Raum für Innovation und Nachhaltigkeit bietet.“

„Paris Proof“ als Leitprinzip

„Paris Proof“ ist der vom Dutch Green Building Council (DGBC) entwickelte Standard für die bebaute Umwelt, der sich am Pariser Klimaabkommen orientiert. Um diesen Standard zu erfüllen, darf der Gesamtenergieverbrauch eines Gebäudes höchstens 70 kWh pro Quadratmeter und Jahr betragen. Bei Bestandsgebäuden erfordert dies in der Regel eine Senkung des Energieverbrauchs um 50 bis 70 Prozent.

„Deshalb haben wir in den letzten Jahren die Gebäudeinstallationen optimiert, die gesamte Beleuchtung durch LED-Leuchten ersetzt und zuletzt 3.200 Solarmodule auf dem Gebäude und dem angrenzenden Parkdeck installiert. Dank des Einsatzes eines thermischen Energiespeichersystems ist das Gebäude zudem erdgasfrei. Durch diese und weitere Maßnahmen konnte der Gesamtenergieverbrauch von Westgate II um rund 60 Prozent gesenkt werden – das entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von etwa 700 Haushalten“, erklärt Heunen.

Pressekontakt

Quest Development GmbH, Warburgstraße 18, 20354 Hamburg
E-Mail: presse@quest-investment.com, Alice Gustson, Tel.: +49 151 23461051

Quest

„Das Nachhaltigkeitsprojekt, das wir gemeinsam mit PwC im Westgate II in Amsterdam realisiert haben, spiegelt sowohl unsere strategische Ausrichtung als auch unser gemeinsames Ziel wider. Die Erreichung des „Paris Proof“-Status trägt zur Schaffung eines angenehmen, zukunftsicheren Arbeitsumfelds bei und unterstützt das anhaltende Engagement von PwC als Mieter“, sagt Florian Wagner, Geschäftsführer bei Quest Funds.

Optimale Nutzung lokal erzeugter Energie

Die mehr als 3.000 Solarmodule sind auf dem Dach des Gebäudes, dem neuen Vordach am Eingang des Parkhauses und auf dem neuen Dach des Parkdecks installiert. Die erzeugte Energie wird unter anderem zur Versorgung der Klimaanlage und der Beleuchtung des Gebäudes sowie zum Aufladen der Elektrofahrzeugflotte von PwC genutzt. Zu diesem Zweck wurden zusätzliche Ladestationen installiert.

Heunen ergänzt: „Es wird zudem eine Batterie installiert, um die Nutzung der lokal erzeugten Energie zu maximieren und Spitzenlasten im Stromnetz zu reduzieren.“ Die 3.200 Solarmodule liefern einen Energieertrag von bis zu 1.000.000 kWh pro Jahr – das entspricht dem jährlichen Energieverbrauch von mehr als 300 Haushalten.

Über das Gebäude und die beteiligten Parteien: Westgate II befindet sich im Besitz eines von Quest Funds verwalteten Immobilienfonds. PwC mietet das Bürogebäude – sowie das angrenzende Gebäude und das Parkdeck. Eigentümer des Parkdecks ist Mabo Trading. Die Stadt Amsterdam war an der Planung und räumlichen Integration beteiligt, die im Einklang mit der Gebietsentwicklung des Schinkelkwartiers steht.

Über PwC

- Für Medienanfragen wenden Sie sich bitte an Femke Alsemgeest, Sprecherin von PwC, unter femke.alsemgeest@pwc.com und/oder +31(0)6 39 87 52 26.
- PwC bezieht sich auf die niederländische Gesellschaft und kann sich in manchen Fällen auf das PwC-Netzwerk beziehen. Jede angeschlossene Gesellschaft ist eine eigenständige juristische Person. Weitere Informationen finden Sie unter www.pwc.com/structure
- Bei PwC ist es das Ziel, Vertrauen in der Gesellschaft aufzubauen und wichtige Probleme zu lösen. PwC verpflichtet sich zu Qualität in den Bereichen Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung und Unternehmensberatung. Bei PwC in den Niederlanden arbeiten mehr als 5.700 Menschen zusammen. Teilen Sie mit, was Ihnen wichtig ist. Weitere Informationen finden Sie unter www.pwc.nl

Über Quest Funds

Die 2019 gegründete Quest Funds GmbH verfügt über ein zehnköpfiges Team, das das Fonds- und Vermögensmanagement der ehemals unter Nordcapital und Hesse Newman aufgelegten Immobilienfonds für Privatkunden verantwortet. Das Unternehmen betreut derzeit ein Portfolio von 11 Fonds mit 11 Immobilien in Deutschland und den Niederlanden mit rund 180.000 m² und einem Volumen (verwaltetes Vermögen) von rund 650 Millionen Euro. Für Medienanfragen wenden Sie sich bitte an Alice Gustson unter presse@quest-investment.com.

Pressekontakt

Quest Development GmbH, Warburgstraße 18, 20354 Hamburg
E-Mail: presse@quest-investment.com, Alice Gustson, Tel.: +49 151 23461051

Quest



Sandra Doevedans, Bezirksvorsteherin von Amsterdam Nieuw-West, Maarten van de Pol, CEO von PwC Netherlands, Albert van der Veldt, Mabo Trading, und Florian Wagner, Geschäftsführer von Quest Funds.

(Copyright: Quest Funds)

Download: <https://www.quest-investment.com/wp-content/uploads/2026/03/Persmoment-PWC-02-1.jpg>

Pressekontakt

Quest Development GmbH, Warburgstraße 18, 20354 Hamburg
E-Mail: presse@quest-investment.com, Alice Gustson, Tel.: +49 151 23461051